



**SPD-Fraktion  
Bezirksvertretung Münster-Ost**

Münster, den 05.08.2009

**Antrag**

Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Die Verwaltung prüft sämtliche Möglichkeiten der Verkehrsberuhigung auf der Dorbaumstraße zwischen dem LIDL Markt und der Einmündung Kerkamp. Dabei ist u.a. auch die mögliche Aufstellung eines "Dialog-Displays" in Betracht zu ziehen.

**Begründung:**

Zahlreiche Bürger beklagen, dass auf der Dorbaumstraße sich viele Autofahrer nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 50 km/h halten. Dabei wird insbesondere der Bereich zwischen der Fachklinik Hornheide und dem Lebensmitteldiscounter LIDL von vielen Anwohnern als "Raserstrecke" bezeichnet.

Zur Erhöhung der Sicherheit für Schüler, lebensältere Bürger, Radfahrer und Fußgänger sowie aller anderen Verkehrsteilnehmer sind geeignete verkehrsberuhigende Maßnahmen sowie geeignete Standorte durch die Verwaltung zu ermitteln und der Bezirksvertretung zur Entscheidung vorzuschlagen.

Die Bezirksvertretung finanziert die Maßnahmen aus Mitteln der "Verkehrsberuhigung im Stadtbezirk Münster-Ost".

Für die Fraktion

Thomas Marquardt